

MEIN BASEL

Entdeckungsreise durch
19 Quartiere



Erhältlich im Buchhandel
oder unter reinhardt.ch

Die Wochenzeitung für Birsfelden

Birsfelder Anzeiger

Freitag, 17. Januar 2025 – Nr. 3



Redaktion 061 264 64 92 Inserate 061 645 10 00 Abo-Service 061 264 64 64 redaktion@birsfelderanzeiger.ch

[Abo-Ausgabe](#)

Ortsentwicklung und Jubiläum

Für die Gemeinde Birsfelden war 2024 ein Jahr der Herausforderungen – aber auch der Fortschritte. Gemeindepräsident Christof Hiltmann berichtet im Interview über finanzpolitische Hürden, gelungene Projekte und die Lehren für die Zukunft. **Seite 5**

Ein Rückblick auf das Jahr 2024

Das vergangene Jahr hielt für die Gemeinde Birsfelden viele prägende Momente bereit. In einem Jahresrückblick schauen wir anhand von Fotos nochmal auf die Monate Juli bis Dezember zurück und lassen die wichtigsten Ereignisse noch einmal Revue passieren. **Seiten 8 und 9**

«ever.body» im Roxy hat gestartet

Choreografin Sol Bilbao Lucuix stellt die Schönheits- und Jugendideale infrage. In der Aufführung von «ever.body» verkörpern neun Tänzerinnen und Tänzer im Alter von 43 bis 65 Jahren auf spielerische Weise die Beständigkeit des Körpers. **Seite 15**

Ein digitales Abenteuer für die ganze Familie



Mithilfe einer interaktiven Karte verwandelte der SmarTrail «Weihnachten» sechs Gemeinden im Kanton Basel-Landschaft in eine festliche Entdeckungsreise. Die Aktion endete letzte Woche und war so erfolgreich, dass eine Fortsetzung bereits in Planung ist. Foto zVg **Seite 3**

Ihr Inserat auf
der Front
ab Fr. 100.–

inserate.reinhardt.ch

Selber lagern im SELFSTORAGE

www.wagner-umzuege.ch

- Privatumzüge gross und klein
- Geschäftsumzüge
- Möbellager
- Zügelshop
- Lokal-Schweiz-Europa
- Überseespedition
- Gratis-Beratung



Der kompetente
Umzugspartner, seit 1934.

WAGNER
UMZÜGE BASEL

Büro: Mo – Fr 7.30 – 18 Uhr · Rheinstrasse 40 · Birsfelden

Tel. 061 416 00 00

Unser Webshop
ist Basler.

Bücher | Musik | Tickets
Aeschenvorstadt 2 | CH-4010 Basel
www.biderundtanner.ch

Bider&Tanner
Ihr Kulturhaus in Basel

Post CH AG

AZA 4127 Birsfelden

ACHTUNG!

Sammler kauft Geigen, Cello und Kontrabass Experte vor Ort

Wir kaufen in Form von

- Geigen
- Cello
- Kontrabass
- Bögen

Wir kaufen auch
defekte Instrumente.
Zustand egal.
Hochwertige
Instrumente kaufen
wir auch.

Wir schätzen Ihre Artikel
kostenlos und bieten
Ihnen sofort Bargeld
Gratis Schätzung



Gratis Hausbesuche

16. und 17. Januar 2025

Hotel im Schlosspark
Schlossgasse 2/5
4102 Binningen
10.30 - 17 Uhr
Gratis Kaffee

Ziegler
076 447 55 80



Kunsthandel
ADAM



Antiquitäten
Gemälde und
Kellerfunde

Ankauf von: Alten Fotoapparaten und Nähmaschinen sowie Schreibmaschinen, Tonbandgeräten, Gemälden, Musikinstrumente, Zinn, Goldschmuck und Altgold, Silberwaren, Münzen, Armband-/Taschenuhren, Asiatika, Handtaschen, Porzellane, Pelze, Abendgarderoben uvm.

Kunsthandel ADAM freut sich auf Ihre Anrufe.

M. Adam, Hammerstrasse 58, 4057 Basel,
Tel. 061 511 81 77 oder 076 814 77 90

Haus der Kunst

Wir kaufen Pelzbekleidung, Abendgarderobe, Antiquitäten, Mobiliar, Porzellan, Gemälde, Zinn, Asiatika, Teppiche, Bronzen, Schreib-, Nähmaschinen, Foto Apparate, Ferngläser, Taschen, Bernstein, Puppen, Spielwaren, Tafel und Formensilber, Luxusuhren, Schmuck und Münzen zu Höchstpreisen.

Seriöse Abwicklung wird garantiert.

Firma Klein seit 1974,

Telefon 076 641 72 25

Jetzt inserieren

Rufen Sie uns an.
Tel. 061 645 1000

Birsfelder
Anzeiger



KINDERHILFE IM AUSLAND

Gemeinsam solidarisch für Kinder in Not



©Solidar Suisse



www.glueckskette.ch



Jetzt Spenden

SmarTrail Ein digitaler Adventskalender zum Erleben

Noch bis letzte Woche konnten Interessierte in mehreren Gemeinden an einem weihnachtlichen SmarTrail teilnehmen.

Von **Stephanie Vetter-Beljean**

Die Adventszeit brachte im Kanton Basel-Landschaft ein ganz besonderes Highlight: der SmarTrail «Weihnachten». Dieser interaktive Weihnachtsweg bot sowohl Familien als auch Einzelpersonen die Möglichkeit, sich auf eine spannende Entdeckungsreise durch weihnachtliche Themen zu begeben. Zwischen dem 1. Dezember und dem 6. Januar luden sechs ausgewählte Gemeinden dazu ein, 24 festliche Stationen zu erkunden und dabei mehr über Kirche, Glaube und die besinnliche Adventszeit zu erfahren.

In Birsfelden begann der SmarTrail bei der Reformierten Kirche, führte zum Sportplatz, dann zum Alterszentrum und endete vor der Katholischen Kirche. Der etwa zwei Kilometer lange Rundgang konnte sowohl an einem Stück als auch in mehreren Etappen begangen werden – ideal, um die festliche Atmosphäre zu geniessen und fast wie bei einem begehbaren Adventskalender.

Ein digitaler Abenteuerweg

Der Start des SmarTrails war einfach: Bei der Reformierten Kirche konnte man einen QR-Code scannen, der den digitalen Themenweg auf dem Smartphone öffnete. Was darauf folgte, war ein digitales Abenteuer! Mithilfe einer interak-



Gestartet wurde bei der Reformierten Kirche der jeweiligen Gemeinde.

Fotos Stephanie Vetter-Beljean

tiven Karte und GPS-Unterstützung wurden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu verschiedenen Stationen geführt, an denen sie spannende Rätsel lösen, knifflige Wissensfragen beantworten und festliche Überraschungen entdecken mussten.

So konnten die Besucherinnen und Besucher unter anderem erfahren, welcher Engel Maria die Geburt Jesu verkündete und welcher römische Kaiser zur Zeit der Geburt Jesu herrschte – die Antwort auf letzteres war Kaiser Augustus. Besonders aufregend wurde es an einer Station, an der ein bekanntes Weihnachtslied rückwärts abgespielt wurde. Die Herausforderung bestand darin, das Lied zu erkennen. Eine unterhaltsame und lehrreiche Erfahrung. Für die ganze Familie gab es zudem eine Vorlesegeschichte, in der der Samichlaus

und Millä auf ihre ganz besondere Weise Unterstützung erhielten.

Was den SmarTrail zu einem wertvollen Erlebnis machte, war die ökumenische Zusammenarbeit der beiden Kirchen im Kanton Basel-Landschaft.

Ökumenische Arbeit

Organisiert wurde der SmarTrail durch den Fachbereich Jugend und Familie der Römisch-katholischen Kirche und die Fachstelle für Jugendarbeit der Reformierten Kirche. Diese Zusammenarbeit sorgte für ein abwechslungsreiches und vielfältiges Angebot, das bei den Besucherinnen und Besuchern unglaublich gut ankam.

«Hunderte begeisterte Besuchende konnten verzeichnet werden», berichtet Susanne Salvi, die Leiterin der Stabsstelle Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

von der Katholischen Kirche Basel-Landschaft. «Wir werten die vielen positiven Rückmeldungen der Besuchenden und die beachtliche Hitstatistik als vollen Erfolg. Daher ist ein weiterer SmarTrail während der Weihnachtszeit auch in diesem Jahr ein Thema.» Der SmarTrail zog nicht nur Menschen aus Birsfelden an, sondern auch aus den umliegenden Gemeinden.

Blick in die Zukunft

«Zudem folgt im Frühjahr ein SmarTrail zur Fastenzeit. Dieser ist in fünf Baselbieter Gemeinden erlebbar», so Susanne Salvi. Wer den SmarTrail in Birsfelden oder einer der anderen Gemeinden verpasst hat, kann sich also auf weitere SmarTrails freuen. Die Teilnahme ist jeweils kostenlos und rund um die Uhr möglich. Details zu den kommenden Trails folgen.



Die Route führte in Birsfelden am Sportplatz vorbei.



Insgesamt gab es 24 Aufgaben zu lösen.

BARES FÜR RARES

Ihre Experten für Kunst & Antik

Gemälde • Lithographien • Stiche • alles Gerahmte
Porzellan • Keramik • Bücher • Pelzmode • Wohnaccessoires • Möbel • Teppiche • Bronze • Statuen • Asiatika
Ikonen • Art Deco • Silber aller Art • Zinn • Fastnacht
Nähmaschinen • Spielzeug • Puppen • Musikinstrumente
Fotoapparate • Edle Taschen/Koffer • Weine & Edle
Spirituosen • Münzen aus aller Welt • Oldtimer/Autos
Uhren aller Art (auch defekt) • Schmuck aller Art
Gold & Silber • Edelsteine u.v.m.

Komplette Hausräumung • Kunstauktion • Gutachten
Wir freuen uns auf Ihren Anruf **Tel. 076 582 72 82**



**Obstbäume
schneiden:**
Viva Gartenbau
061 302 99 02
Severin Brenneisen, Heinz Gutjahr
www.viva-gartenbau.ch



**Bettenhaus
Bella Luna**



Mühlemattstr. 27
4104 Oberwil
061 692 10 10



**Gut schlafen
ist kein Zufall**

velafrica

Mobilität mit Perspektiven

SICHER ZUR SCHULE

Spenden Sie jetzt und ermöglichen Sie Bildung!
IBAN CH27 0900 0000 3000 7391 3

velafrica.ch



Ihre Spende
in guten Händen.



**GESUNDHEITS
FORUM**

**ÖFFENTLICHE
FACHVORTRÄGE**

Ohne Anmeldung und kostenlos

im Kulturhaus Setzwerk
Stollenrain 17, 4144 Arlesheim

Mittwoch, 22. Januar, 18.30 Uhr

**Lebensqualität im Alter –
Anregungen für
ein gesundes Älterwerden**



Klinik Arlesheim AG
T +41 (0)61 705 71 11
www.klinik-arlesheim.ch

 **Klinik Arlesheim**
... weil Gesundheit mehr bedeutet.

Promotion

Gesundheitsforum «Lebensqualität im Alter – Anregungen für ein gesundes Älterwerden»

Der erste Fachvortrag im neuen Jahr im Rahmen des Gesundheitsforums der Klinik Arlesheim widmet sich dem Thema «Lebensqualität im Alter – Anregungen für ein gesundes Älterwerden». Philipp Busche, Chefarzt Innere Medizin, gibt am Mittwoch, 22. Januar 2025, um 18.30 Uhr im Kulturhaus Setzwerk, Stollenrain 17 in Arlesheim, wertvolle Einblicke und praktische Tipps, wie die Lebensqualität im Alter erhalten und gefördert werden kann.

Wir laden alle Interessierten herzlich ein, sich von diesem spannenden Vortrag inspirieren zu lassen. Mehr Informationen zu unseren Veranstaltungen finden Sie unter: www.klinik-arlesheim.ch.

Gemeinde

Zwischen finanziellen Herausforderungen und Zukunftsvision

Christof Hiltmann spricht über Schwierigkeiten, gelungene Entwicklungen und die Pläne für das Jubiläumsjahr.

Von Stephanie Vetter-Beljean

Das vergangene Jahr war für die Gemeinde Birsfelden von zahlreichen Herausforderungen geprägt – steigende Sozialkosten, schwierige finanzielle Rahmenbedingungen und gleichzeitig die Verwirklichung eines lang angestrebten Projekts zur Ortsentwicklung. Doch trotz aller Widrigkeiten war 2024 auch ein Jahr, in dem grosse Fortschritte erzielt wurden.

Im Interview erzählt Gemeindepräsident Christof Hiltmann von den Hürden, den Erfolgen und den Lehren, die man für die kommenden Jahre gezogen hat. Ausserdem gibt es einen spannenden Ausblick auf das Jahr 2025, das nicht nur voller Projekte steckt, sondern auch ein besonderes Jubiläum für die Gemeinde bereithält.

Birsfelder Anzeiger: Was waren die grössten Herausforderungen im vergangenen Jahr?

Christof Hiltmann: Die mit Abstand grösste Herausforderung war, dass sich 2024 die bestehende



Der Gemeindepräsident freut sich auf ein vielseitiges Jahr. Foto Archiv BA

schwierige finanzielle Lage der Gemeinde weiter zugespitzt hat. Die nicht beeinflussbaren Kosten bei der Altersgesundheit und im Sozialbereich sind unerwartet stark angestiegen. Dieser Entwicklung begegnet der Gemeinderat mit Kürzungen bei den Ausgaben und den Investitionen.

Seit einem halben Jahr gibt es neue Ratsmitglieder. Wie hat sich das auf die Zusammenarbeit im Gemeinderat ausgewirkt?

Sara Fritz und Florian Schreier waren schon vor ihrem Amtsantritt in der regionalen und kommunalen Politik aktiv. Sie fanden sich daher sehr rasch in ihrer neuen Aufgabe zurecht und die Übernahme der Geschäfte ihrer Vorgängerinnen verlief reibungslos. Auch als Team hatten

wir von Beginn weg ein kollegiales und konstruktives Verhältnis. Das ist eine nicht zu unterschätzende Voraussetzung für effizientes und effektives Arbeiten im Gremium.

Gibt es ein Ereignis, auf das Sie besonders stolz sind?

Da sticht sicherlich die Annahme der Zentrumsentwicklung 2.0 heraus. Nach jahrzehntelangem Probieren haben wir endlich ein Ja für die qualitative Aufwertung unserer Ortsmitte erreicht. Da ich in den letzten acht Jahren stark in die entsprechende Planung involviert war, war es auch für mich persönlich eine schöne Genugtuung.

Welche Lehren haben Sie aus dem vergangenen Jahr gezogen, die für die Zukunft wichtig sind?

2024 hat noch stärker als in der Vergangenheit aufgezeigt, welch hohes Niveau an staatlichen Leistungen wir finanzieren müssen. Die Kostenentwicklung läuft der Ertragssteigerung dermassen stark davon, dass wir uns alle ernsthaft Gedanken über das zukünftige Angebot der Gemeinde machen müssen. Unfair fände ich, wenn wir der nächsten Generation die finanzielle Last in Form von Schulden überlassen.

Welche Projekte und Veränderungen stehen in der Gemeinde für das neue Jahr an?

Abgesehen davon, dass beschlossene Quartierplanungen wie die Hardstrasse (ehem. Gemeindeverwaltung) langsam, aber sicher baulich starten, werden wir 2025 ein weiteres Entwicklungsprojekt vorstellen. Zudem wird der Landrat in diesem Jahr über die neue Ortsdurchfahrt beschliessen. Gespannt bin ich auf die Einführung der elektronischen Durchfahrtskontrolle per Sommer 2025.

Was ist Ihr Highlight in diesem Jubiläumsjahr?

Das Organisationskomitee um Sandrine Roditscheff hat ein tolles Programm zusammengestellt, welches das ganze Jahr über verschiedene Feierlichkeiten beinhaltet. Der Höhepunkt wird aber zweifelsohne das Jubiläumsfest am Wochenende vom 20. bis 22. Juni sein. Da wird einiges geboten. Details können der Homepage www.150joorbirsfelde.ch entnommen werden.

Was wünschen Sie sich persönlich für das kommende Jahr?

2025 wird ein unglaublich vielseitiges und ereignisreiches Jahr. Ich wünsche mir in erster Linie, dass wir Birsfelderinnen und Birsfelder das Jubiläumsjahr geniessen können und bei der Weiterentwicklung unserer Gemeinde an einem Strang ziehen – mit Respekt aber ohne Angst vor Veränderungen.

Ohne Burnout durchs neue Jahr

BEREIT, DICH NEU ZU ENTFACTHEN?

Erhältlich im Buchhandel oder unter reinhardt.ch

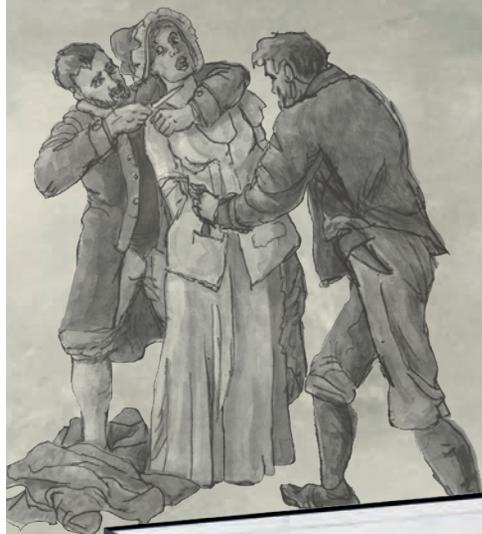
reinhardt

Eine Zeitreise durch Basel



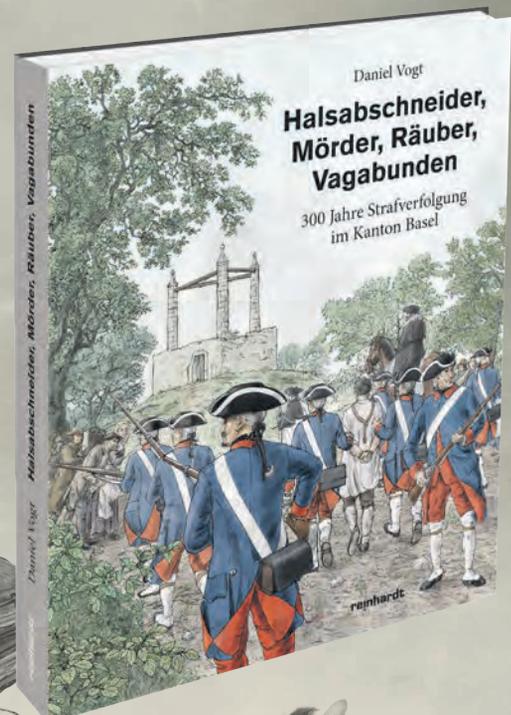
Die Geschichte des Birsfelder Flugplatzes «Sternenfeld», mit über 250 historischen (grösstenteils noch nie veröffentlichten) Fotos.

Werner Soltermann
Flugplatz Sternenfeld 1920-1950
200 Seiten, Hardcover
ISBN 978-3-7245-2731-2
CHF 48.-



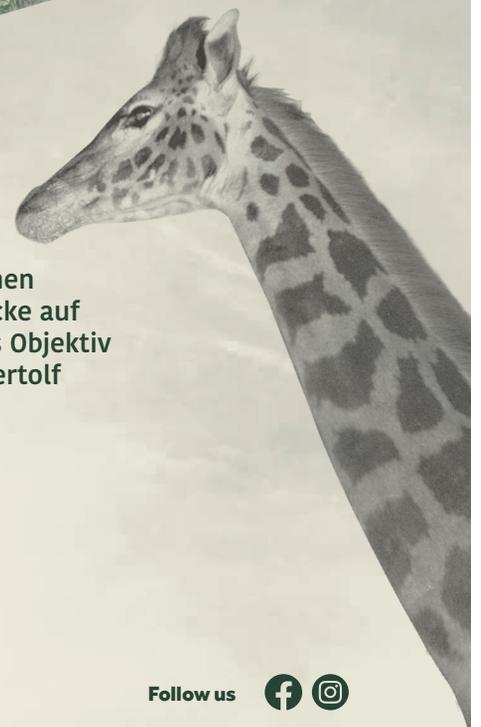
Einblicke in den Wandel der städtischen und ländlichen Polizeiarbeit über drei Jahrhunderte hinweg.

Daniel Vogt
Halsabschneider, Mörder, Räuber, Vagabunden
300 Jahre Strafverfolgung im Kanton Basel
336 Seiten, Hardcover
ISBN 978-3-7245-2724-4
CHF 48.-



Einzigartige Momentaufnahmen des 20. Jahrhunderts: 501 Blicke auf Basel, festgehalten durch das Objektiv des Pressefotografen Hans Bertolf (1907-1976).

Stephan Bertolf
Foto Bertolf - Typisch Basel
340 Seiten, Hardcover
ISBN 978-3-7245-2578-3
CHF 58.-



Erhältlich im Buchhandel
oder unter reinhardt.ch

Follow us



Region Basel

Museumsnacht Basel: Kulturgenuss im Dreiland

Basel lädt zur Museumsnacht – Kunst, Musik, Erlebnisse.

BA. Heute Abend läutet die Museumsnacht Basel das neue Kulturjahr ein. An der Museumsnacht lässt es sich so leicht reisen und dabei so viele Museen auf einmal entdecken wie sonst nie. Das Antikenmuseum Basel blickt auf die dunklen Seiten der Antike: Für einmal dreht sich dort alles um spektakuläre Mordfälle von damals und die forensische Arbeit von heute. Die Fondation Beyeler lädt auf eine Reise durch das einzigartige Schaffen des französischen Künstlers Henri Matisse (1869–1954), das von zahlreichen Reisen geprägt war.

Im Staatsarchiv Basel-Stadt dreht sich alles um Musik: einmalige Live-Konzerte wie in den 1980er-Jahren, Archivperlen aus der Geschichte und Gespräche mit Musikerinnen und Musikern über für sie prägende Orte und Szenen. Der Saal 12 blickt mit einer Sonderausstellung «Stoffgeschichte» auf 20 Jahre vibrierende Basler Fussball- und Fankultur. Und



Volles Haus bei der letzten Museumsnacht.

Foto Jeton Shali

wer schon immer einmal im Mondschein mit der Solarfähri «Rheinzone» unterwegs sein wollte, der kann damit das Hafendomuseum und die Brasilea Stiftung im Basler Rheinhafen besuchen. Auch ausserhalb der Basler Innenstadt ist einiges los. Auf dem Dreispitz-Areal bilden das HEK (Haus der Elektronischen Künste) und das Kunsthaus Baselland einen dezentralen Hotspot. Beide sind Austragungsorte der Jubiläumsausgabe der «Regionale 25», dieser fürs regionale Kunstschaffen wichtigen Platt-

form. Im neuen Kunsthaus Baselland ist ein Ensemble von zeitgenössischen Kunstschaffenden zu sehen. Zahlreiche Programmpunkte zur späten Stunde liefern überraschende Mitmachaktionen und musikalische Höhenflüge. In der Leonhardskirche bringt Max Castlunger seine Musikinstrumente aus gebrauchten Gegenständen zum Klingen. Samuel Tschudin bespielt verschiedene Mörser im Pharmaziemuseum. Und Les Reines Prochaines bringen den Hof des Staatsarchivs zum Beben. Die Basler

Papiermühle lädt zu einem DJ-Set mit Emel Ilter und im Kunstmuseum Basel gibt es sphärische Ambient-Musik von em.be. und oiox. Emotionale und ausdrucksstarke Seiten sind an der Luftgitarren-Museumsmeisterschaft im Museum der Kulturen Basel gefragt. Die Tanzfreudigen kommen an zwei Silent-Partys im Spielzeug Welten Museum Basel und Helvetia Art Foyer auf ihre Kosten, bei der Musik über kabellose Kopfhörer übertragen wird.

Mit einem speziellen Angebot spricht die Abteilung Kultur gezielt Menschen mit direktem Migrationshintergrund oder in prekären Lebenssituationen an. Mit Begleitpersonen aus Politik, sozialen Organisationen, Kulturvereinen und Bildungszentren sowie mit Freiwilligen begeben sie sich auf einen museumsnächtlichen Rundgang. Besuchende mit Status N, F, S und B/Flüchtlingsstatus sind an der Museumsnacht herzlich willkommen und erhalten im Welcome-Raum am Münsterplatz 15 ein Gratisticket (ab 17 Uhr).

Weitere Infos unter www.museumsnacht.ch

Anzeige

**Besser fahren
im Abo.**

**JETZT
JAHRESABO LÖSEN &
20%
SPAREN***

U
U-Abo

tnw
tarifverbund
nordwestschweiz

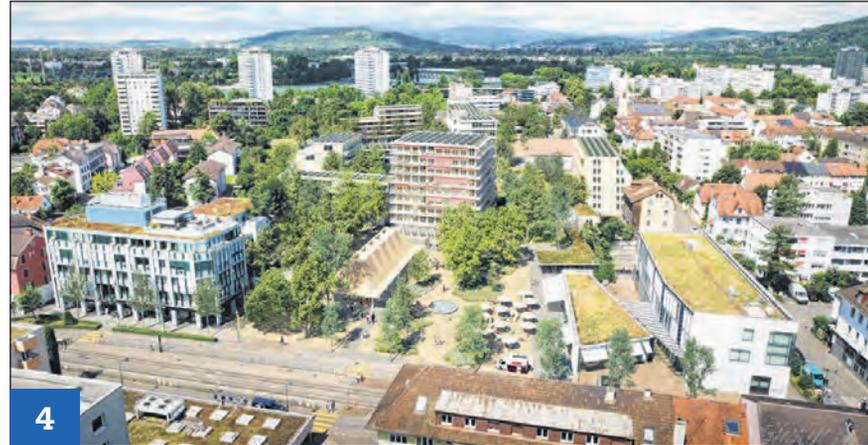
tnw.ch

*Rabatt eines Jahresabos gegenüber dem Kauf von 12 Monatsabos für im TNW-Gebiet wohnhafte Personen.

Ein Blick zurück: die Monate Juli bis Deze



1



4



2



5



3



6

1. In den nächsten Jahren sind viele grosse Bauprojekte geplant und um die begrenzten Ressourcen sowie den knappen Deponieraum in der Schweiz zu schonen, baut die Baustoff Recycling Nordwestschweiz AG (BRN) im Birsfelder Hafengebiet seit einigen Monaten eine riesige Bodenwaschanlage auf.
2. Zahlreiche Birsfelderinnen und Birsfelder kamen am 1. August auf die Kraftwerkinsel, um gemeinsam zu feiern. Der Höhepunkt war auch in diesem Jahr der Fackel- und Lampionumzug für Gross und Klein sowie das riesige Augustfeuer auf der Inselfspitze.
3. Das Spiel- und Verzehrtheater Varieté Kaleidoskop gastierte bis Ende September auf der Migros-Matte in Birsfelden und liess das Publikum mit professioneller Artistik, Musik, Theater, Tanz und Komik für etwa vier Stunden in eine andere Welt eintauchen.
4. Nach fast zwei Jahren wurde der überarbeitete Zentrumsplan 2.0 vorgestellt. Das neue Zentrum soll wesentlich dichter begrünt werden und mehr Freiraum erhalten. Im Gegensatz dazu sollen aber weniger Wohnungen entstehen.
5. Hunderte Personen kamen auf den Zentrumsplatz, um das zehnjährige Bestehen von Blues & Jazz zu feiern. Altbekannte, aber auch neue Bands waren dabei, um auf die vergangenen Jahre zurückzublicken und sich gleichzeitig auf die nächsten zehn Jahre zu freuen.
6. Der Verein «Kunstaussstellung der Schweizer Ärzte» wurde 75 Jahre alt und feierte mit einer Jubiläumsausstellung im Birsfelder Museum.

September des vergangenen Jahres in Bildern



7



10



8



11

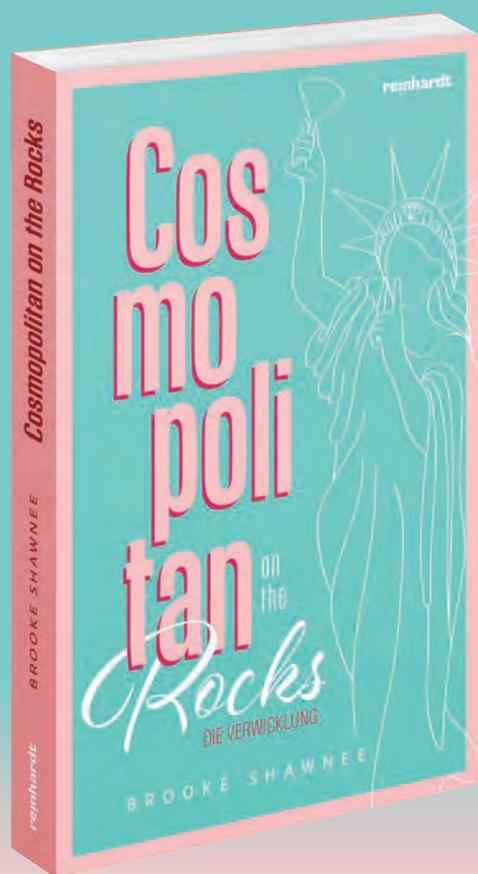


9



12

- 7. Mit bunten Bahnen, duftenden Ständen und fröhlichen Gesichtern trotzte die Chilbi dem wechselhaften Wetter und lockte Jung und Alt auf den Kirchmattplatz.
- 8. Die Initiative «Kirchen für Kinder» veranstaltete eine aufregende Kinderwoche unter dem Motto «Helden entdecken». In einer bunten Mischung aus Spielen, Liedern und Geschichten tauchten die Kinder in die Welt biblischer Helden ein.
- 9. Im Rahmen eines Herbstfestes empfing Gemeinderätin Désirée Jaun (Mitte) die Auszeichnung von Catherine Wälti von Swiss Fair Trade. Birsfelden gehört somit zu den 22 Fair Trade Towns in der Schweiz.
- 10. Bei der Feuerwehr-Hauptübung drehte sich alles um das 150-Jahr-Jubiläum. Unter der Leitung von Daniel Lerch und Steve Wattenhofer wurden beim Kirchmattschulplatz historische und aktuelle Einsatztechniken nebeneinander präsentiert.
- 11. Das Alterszentrum Birsfelden (AZB) bot einen spannenden Einblick in die Arbeitswelt der Pflege und Betreuung. Zehn Jugendliche erhielten am Nationalen Zukunftstag die Möglichkeit, erste praktische Erfahrungen zu sammeln.
- 12. Gross und Klein versammelte sich auf der Piazzetta, um gemeinsam den Weihnachtsbaum einzuschalten und die vorweihnachtliche Atmosphäre zu geniessen. Der Gospelchor Bruder Klaus und die Musikschule Birsfelden sorgten für musikalische Unterhaltung.



Bereit für eine literarische *Happy Hour?*

Die Basler Reporterin Beverly Keeton wagt den Schritt, ihr altes Leben hinter sich zu lassen und ihren American Dream in New York zu leben. Ehe sie sich versieht, ist sie in eine eiskalte Hundert-Millionen-Dollar-Angelegenheit verstrickt.

Brooke Shawnee
Cosmopolitan on the Rocks
Die Verwicklung
280 Seiten, kartoniert
CHF 19.80
ISBN 978-3-7245-2740-4



Cheers!

Auf die Männer,
die wir lieben -
und die Deppen,
die wir kriegen.

Mit
Rezept



Erhältlich im Buchhandel
oder unter reinhardt.ch

Follow us



Top 5 Romane

- Helen Liebendörfer**
Nicht ohne Regenschirm
Historischer Roman | Friedrich Reinhardt Verlag
- Thomas Strässle**
Fluchtnovelle
Novelle | Suhrkamp Verlag
- Zora del Buono**
Seinetwegen
Roman | Verlag C.H. Beck
-  **Han Kang**
Unmöglicher Abschied
Roman | Aufbau Verlag
- Samantha Harvey**
Umlaufbahnen
Roman | DTV

Top 5 Sachbücher

- Basler Zeitung**
Mein Basel – Entdeckungs-
reise durch 19 Quartiere
Basilienasia | F. Reinhardt Verlag
-  **Tobias Haberl**
Unter Heiden –
Warum ich
trotzdem Christ
bleibe
Glaube | btb Verlag
- Elke Heidenreich**
Altern
Lebenshilfe | Hanser Verlag
- Rolf Dobelli**
Die Not-To-Do-Liste
Zeitgenössische Philosophie | Piper Verlag
- Christoph Glaser**
Atmen – Der Schlüssel
zur erfolgreichen
und gesunden Führung
Management | Campus Verlag

Top 5 Musik-CDs

- Taylor Swift**
The Tortured Poets
Department: The Anthology
Pop | Republic | 2 CDs
- The Cure**
Songs Of A Lost World
Pop | Polydor
- Haydn 2032**
No. 16 The Surprise
Il Giardino Armonico,
Kammerorchester Basel,
Giovanni Antonini
Klassik | Alpha Classics
-  **Igor Levit**
Brahms
Wiener
Philharmoniker,
Christian
Thielemann
Klassik | Sony | 3 CDs
- Louis Armstrong**
Louis In London
Jazz | Verve

Top 5 Vinyl

-  **Taylor Swift**
The Tortured
Poets
Department:
The Anthology
Pop | Republic | 4 LPs
- The Cure**
Songs Of A Lost World
Pop | Polydor
- Coldplay**
Moon Music
Pop | Warner
- Nick Cave
& The Bad Seeds**
Wild God
Pop | Play It Again Sam
- Lady Gaga**
Harlequin
Pop | Interscope

Für Bestellungen sind wir auch telefonisch, per E-Mail oder über
unseren Webshop für Sie da.

Bücher | Musik | Tickets | Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel | T 061 206 99 99
info@bideruntanner.ch | www.bideruntanner.ch



Bider&Tanner
Ihr Kulturhaus in Basel

Gemeindesonntag

Gottesdienst mit Konfirmanden

Zum Jahresbeginn haben alle Konfirmanden und Konfirmandinnen einen besonderen Gemeindesonntag gefeiert. Der Gottesdienst begann nicht morgens, sondern abends, wurde im Team mit den Konfis gestaltet und war von einer lockeren Atmosphäre geprägt. Angeregt von der Jahreslosung «Prüft alles und behaltet das Gute!» beschäftigte die Frage, wie gute Entscheidungen getroffen werden können. Im Anschluss erwartete die Teilnehmenden ein Lagerfeuer vor der Kirche. Dazu gab es Tee und reichlich Fondue. Herzlichen Dank an alle Beteiligten. So lässt sich gut in das neue Jahr starten!

Joshua Walder, Pfarrer,
reformierte Kirche



Foto zVg

Reformierte Kirche

Gottesdienst zur Anlobung der Kirchenpflege

An der Kirchgemeindeversammlung vom vergangenen November fanden die Gesamterneuerungswahlen der Kirchenpflege und Synode für die Amtsperiode 2025-2028 statt.

Personen zu finden, die bereit sind, sich für die Kirchgemeinde einzusetzen und die Gemeinde gemeinsam mit dem Pfarrteam zu leiten, ist nicht selbstverständlich. Es ist deshalb eine Freude, dass sich Martin Plattner (Präsident), Felix Rudin, Andreas Haupt, Christoph Matt und Pfarrerin Sibylle Baltisberger (von Amtes wegen) auch weiterhin in der Kirchenpflege engagieren wollen. In der Synode wird Birsfelden mit Sascha Ebner und Markus Strub vertreten sein.

Am Sonntag, 19. Januar, werden sie im Gottesdienst angelobt, das heisst, sie werden feierlich in ihr Amt eingesetzt. Gleichzeitig werden die abtretende Kirchenpflegerin, Jill Williamson, und der abtretende Kirchenpfleger, Urs Mühlmatt, im Gottesdienst verabschiedet. Ihnen sei bereits an dieser Stelle für ihr jahrelanges Mitarbeiten gedankt. Der festliche Gottesdienst beginnt um 10 Uhr in der reformierten Kirche.

Burkhard Wittig für das Pfarrteam und die Kirchenpflege

Kirchenzettel

Reformierte Kirchgemeinde

Sa, 18. Januar, 10.30 h: Gottesdienst im Alterszentrum, Pfarrerin Sibylle Baltisberger.

So, 19. Januar, 9.15 h: Gebet für die Gemeinde im KGH

9.45 h: Kinderkirche im KGH.

10 h: Gottesdienst mit Anlobung neu gewählter Kirchenpflege und Vertreter Synode, Pfarrerin Sibylle Baltisberger, Kollekte: Choose – Projekt für arbeitslose Jugendliche.

19 h: Stummfilmkonzert mit Uwe Schamburek in der reformierten Kirche.

Di, 21. Januar, 9.45 h: Wandergruppe «Rotengraben – Autal – Riehen – Lange Erlen», Anmelden bis 17. Januar, Nelly Gasser, Tel. 079 153 52 06.

Mi, 22. Januar, 14.30 h: Treffpunkt +/- 65 im KGH.

Do, 23. Januar, 19.30 h: Faszination Bibel, Auskunft S. Baltisberger, baltisberger@ref-birsfelden.ch oder 061 312 62 74.

So, 26. Januar, 9.15 h: Gebet für die Gemeinde im KGH

9.45 h: Kinderkirche im KGH.

10 h: Gottesdienst, Pfarrerin Sibylle Baltisberger.

So, 26. Januar, 9.30 h: Fahrdienst für betagte und gehbehinderte Personen zum Gottesdienst (Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 16. Januar, 11.30 Uhr Tel. 061 311 47 48).

Amtswoche: Pfarrerin Sibylle Baltisberger.

www.ref-birsfelden.ch

Bruder-Klaus-Pfarrei

So, 19. Januar, 2. Sonntag im Jahreskreis, 9 h: Santa Messa.

10.15 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier.

Mo, 20. Januar, 15.50 h: Rosenkranzgebet in der Kirche.

Mi, 22. Januar, 9.15 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier in der Krypta.

Do, 23. Januar, 14 h: Donnschtigsträff.

www.kathki-birsfelden.ch.

Evang.-meth. Kirche (EMK)

So, 19. Januar, 9.30 h: Gebetszeit.

10 h: Gottesdienst (MG), parallel Kinderkirche.*

Di, 21. Januar, ab 11.45 h: Mittagstisch (Anmeldung bei M. Eschbach, 061 821 78 61).

Mi, 22. Januar, 9.30 h: Krabbelgruppe Sunneblueme.

19.30 h: «Glaube und Vertrauen» – erster Abend aus der Reihe «Was glaubst du?».

Fr, 24. Januar, 18 h: Raclette-Plausch und anschliessender Filmabend «Die Hütte».

Sa, 25. Januar, JS-Basilisk: Jungscharübung (Details bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt).

So, 26. Januar, 9.30 h: Gebetszeit.

10 h: Espresso-Gottesdienst: «Die Hütte» (MG), parallel Kinderkirche*.

MG: Matthias Gertsch | SW: Stefan Weller

*ist das Programm für alle Kinder

zwischen 4 und 12 Jahren. Die Kinderkirche findet parallel zum Gottesdienst statt und wird in Zusammenarbeit mit der reformierten Kirche Birsfelden durchgeführt. Die Kinder sind jeweils beim Start des Gottesdienstes noch dabei. Für jüngere Kinder oder Teenager gibt es ein spezielles Programm; Infos bei Matthias Gertsch.

Freie Evangelische Gemeinde

So, 19. Januar, 10.10 h: Spezial-Gottesdienst mit Abendmahl.

Do, 23. Januar, 19.30 h: Gebetsabend

So, 26. Januar, 10.10 h: Spezial-Gottesdienst mit Abendmahl.

www.feg-birsfelden.ch

Birsfälderli gratuliert

BA. Diese Woche darf der Birsfelder Anzeiger folgenden Personen gratulieren: **Harry Keller** (Bärengasse 22) feiert am 20. Januar seinen 90. Geburtstag. **Esther Eyer** (Sonnenbergstrasse 3) feiert am 23. Januar ihren 90. Geburtstag. **Maria Köng** (c/o AZ Birsfelden, Hardstrasse 71) feiert am 18. Januar ihren 95. Geburtstag.

Wir wünschen den Jubilierenden von Herzen alles Gute.

Offizielle Glückwünsche übermittelt das «Birsfälderli» in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung an alle 80-, 90-, 95-jährigen und älteren Geburtstagskinder. Die Gemeindeverwaltung wird vor der Publikation auf dem schriftlichen Weg Ihre Einwilligung zur Veröffentlichung des Jubiläums einholen.

Bei Hochzeitsjubiläen (50 Jahre, 60 Jahre, 65 Jahre und 70 Jahre) gratulieren wir nur auf persönlichen Wunsch hin (bitte auf der Gemeinde melden). Wenn Sie keine Veröffentlichung Ihres Hochzeitsjubiläums wünschen, brauchen Sie also nicht zu reagieren.

Anzeigen

Bieli Bestattungen

Ein Familienunternehmen seit 1886 für Birsfelden und Umgebung

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen
Inhaber Beat Burkart

Birsfelden, Allschwil, Liestal, Basel
Tel. 061 481 11 59

Wir sind 24 Stunden für Sie da.
www.bieli-bestattungen.ch

Ihr Fachgeschäft
am Burgfelderplatz

seit 1957
Louis frey

Kompetent rund um Uhren und Schmuck
www.freyuhrenbasel.ch 061 322 77 11



Handball Juniorinnen U14/U16/U18 Elite

Zwei Heimmiederlagen und eine deutliche Ansage

Während die U14- und U16-Teams der HSG Nordwest Brühl unterliegen, überrollt die U18 Uster gleich mit 42:16.

Von Werner Zumsteg*

Die Festtagspause ist wieder vorbei, alle drei Teams der HSG Junioren Nordwest sind am vergangenen Wochenende in den zweiten Teil der Saison gestartet. Die U16 traf in der Finalrunde in Möhlin auf den LC Brühl Handball. Die Nordwestschweizerinnen begannen gut, boten dem ungeschlagenen Tabellenersten der Hauptrunde 22 Minuten lang die Stirn, bis ein paar Fehler zu viel den Gästen ermöglichten, sich einen Fünf-Tore-Vorsprung zur Pause zu erarbeiten.

Aber das Heimteam kämpfte weiter und schaffte es, bis auf 21:22 heranzukommen. Näher kamen die Gastgeberinnen aber nicht mehr – im Gegenteil, die Ostschweizerinnen legten wieder zu und bauten bis am Ende den Vorsprung aus. Am Ende siegte der Favorit mit 34:27.

Die U14 Elite hatte es in der Finalrunde ebenfalls mit dem LC Brühl zu tun. Die beiden Spiele in der Hauptrunde verliefen ausgeglichen, beide Male mit dem besseren



Geballte Fäuste nach dem Kantersieg: Die U18-Juniorinnen der HSG Nordwest freuen sich über einen glücklichen Auftakt ins neue Jahr.

Foto Benj Schwarz

Ende für die St. Gallerinnen. Diese Begegnung war aber völlig anders. Die Nordwest-Girls kamen gar nicht auf Touren, produzierten viel zu viele Fehler und waren irgendwie nicht bei der Sache. So verwundert die klare 26:43-Heimmiederlage auch nicht.

Die U18-Juniorinnen spielten in der Auf-/Abstiegsrunde gegen die

SG Uster, ein Team, das in der Hauptrunde im Inter alle zehn Spiele gewonnen hatte und entsprechend ambitioniert angereist war. Die Nordwest-Girls wollten aber unbedingt mit einem Sieg starten und legten furios los. Mit einer konsequenten Deckung und schnellem Spiel nach vorne lagen sie nach 14 Minuten 12:1 in Front

und bauten bis zur Pause den Vorsprung auf 21:8 aus.

Im gleichen Stil verlief auch die zweite Halbzeit, immer wieder gelangen dem Heimteam schnelle und einfache Tore, was am Ende zum 42:16-Startsieg führte. Das war eine Ansage an die kommenden Gegner.

*Satus TV Birsfelden

RingKombi

Werben Sie strategisch – werben Sie gezielt!

Wir haben für Sie die passende Werbelösung – ganz gleich ob Sie im Lokalen, also direkt vor der Haustür – oder rings um Basel werben möchten. Mit dem RingKombi erhalten Sie eine Auflage von über 100'000 Exemplaren.

Die Realisierung ist äusserst einfach:

- Ein MM-Tarif CHF 4.49
- Ein Auftrag
- Eine Druckvorlage
- Eine Rechnung

Ihr Vorteil:

- Eine Ansprechperson
- Verteilung durch Post
- 100% Haushaltsabdeckung trotz Stopp-Werbung-Kleber

Das Team vom Reinhardt Verlag steht für Sie bereit!

Telefon 061 645 10 00 | Fax 061 645 10 10 | inserate@reinhardt.ch | www.reinhardt.ch



100%
Haushalts-
abdeckung

Gemeinsam mit
Ihnen finden wir
das auf Sie
individuell
zugeschnittene
Werbepaket.

reinhardt

Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 3/2025

ENTWICKLUNG
HARDSTRASSE BIRSFELDEN

Es geht los! Das neue Quartier Hardstrasse

AUSSTELLUNG

Freitag 31.1. 9–12 und 14–17 Uhr
Samstag 1.2. 9–12 Uhr
Montag 3.2. 9–12 und 14–20 Uhr

Projektraum Hardstrasse 25

GEMEINDE
BIRSFELDEN 

Hauptstrasse 77, 4127 Birsfelden
entwicklung@birsfelden.ch

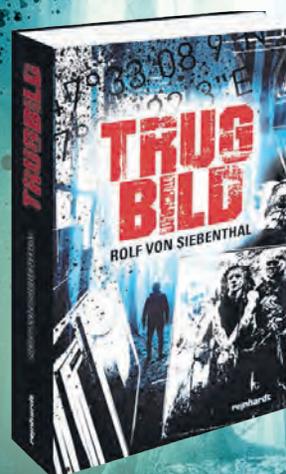
TRUGBILDER und GAUNERSTREICHE

Raab will bloss seine Ruhe. Doch Nora, die Tochter seiner Expartnerin Jo, holt ihn aus seinem Exil und bittet ihn um Hilfe. Jo ist nach einem Skandal verschwunden und hat einen Abschiedsbrief hinterlassen. Auf der Suche nach ihr stösst Raab auf Hinweise, die in die Kunstwelt führen, und entdeckt immer mehr dunkle Geheimnisse.



Erhältlich im Buchhandel
oder unter reinhardt.ch

Follow us



DER DRITTE KRIMI
MIT DEM BASLER
EINBRECHER RAAB

reinhardt



Überall für alle

SPITEX
Birsfelden

Spitex-Zentrum
Hardstrasse 71, 4127 Birsfelden
www.spitexbirsfelden.ch
E-Mail: info@spitexbirsfelden.ch
Telefon: 061 311 10 40
8 bis 11 Uhr (übrige Zeit
Telefonbeantworter)

Für alle Spitex-Dienste
Krankenpflege
Hauspflege
Betreuungsdienst
Mahlzeitendienst

Mütter- und Väterberatung
www.mvb-spitexbirsfelden.ch
E-Mail: mvb@spitexbirsfelden.ch
Telefon: 079 173 01 40



Schwimmhalle Birsfelden

Öffentliches Schwimmen:

Donnerstag:
19.00–21.30 Uhr (Erwachsene)
Samstag:
17.00–19.00 Uhr
(Erwachsene und Familien)
In den Schulferien ist die
Schwimmhalle geschlossen.
Einzelticket: CHF 6.–
10er-Abo: CHF 54.–
Jahreskarte: CHF 220.–

Terminplan 2025 der Gemeinde

- **Montag, 27. Januar**
Grün-, Bio- und
Weihnachtsbaumabfuhr
- **Mittwoch, 29. Januar**
Papier- und Kartonsammlung
- **Samstag, 1. Februar**
Bauernmarkt Zentrumsplatz
- **Montag, 3. Februar**
Grün- und Bioabfuhr
- **Montag, 10. Februar**
Grün- und Bioabfuhr
- **Montag, 17. Februar**
Grün- und Bioabfuhr
- **Mittwoch, 19. Februar**
Metallabfuhr
- **Montag, 24. Februar**
Grün- und Bioabfuhr

Informationen zu den Abstimmungen am 9. Februar

Am 9. Februar 2025 finden Abstimmungen statt. Die Zustellung der Abstimmungsunterlagen erfolgt bis spätestens 18. Januar 2025.

Wie üblich wird den Stimmberechtigten empfohlen, bei Erhalt des Stimmcouverts die Abstimmungsunterlagen auf ihre Vollständigkeit zu prüfen. Trotz aller Sorgfalt beim Einpacken kann es in seltenen Fällen vorkommen, dass der Inhalt der Stimmcouverts nicht vollständig ist oder dieser beim Öffnen versehentlich zerrissen wird.

In solchen Fällen resp. für einen Ersatz von einem Stimmtzettel wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung, Abteilung Einwohnerdienste. Meldungen betreffend nicht erhaltener Couverts oder unrichtiger Stimmrechtsausweise richten Sie bitte bis spä-

tens Dienstag, 4. Februar 2025, um 11.00 Uhr ebenfalls an die Abteilung Einwohnerdienste.

Nicht vergessen: Der Stimmrechtsausweis muss bei der brieflichen Stimmabgabe unterschrieben sein. Ist dies nicht der Fall, so ist die Stimmabgabe ungültig.

Seit dem 1. Januar 2023 ist die briefliche Stimmabgabe bis zur Öffnung des Wahllokals am Sonntag, 9. Februar 2025, um 10.30 Uhr möglich. Später eingeworfene Couverts sind leider ungültig.

Das Wahllokal in der Gemeindeverwaltung Birsfelden hat zur persönlichen Stimmabgabe am Sonntag, 9. Februar 2025, von 10.30 bis 11.30 Uhr geöffnet. Zur persönlichen Stimmabgabe ist der Stimmrechtsausweis vorzuweisen.

Gemeindeverwaltung Birsfelden
Abteilung Einwohnerdienste

Zivilstandsnachrichten

Todesfälle

3. Januar 2025

Bachmann, Oskar

Geboren am 6. Januar 1941, von Birsfelden und Niedermuhlern BE, wohnhaft gewesen in Birsfelden, gestorben in Birsfelden.

10. Januar 2025

Züger geb. Lemmenmeier, Trudy

Geboren am 27. Oktober 1935, von Vorderthal SZ, wohnhaft gewesen in Birsfelden, gestorben in Basel.

Grundbucheintragung

Auflösung Gesamteigentum. Parz. 1111: 358 m² mit Schopf, Muttenerstrasse 57a, Wohnhaus, Muttenerstrasse 57, Gerätehaus, Muttenerstrasse 57b, Gartanlage, Trottoir «Ziegelhütte». Veräusserer: Einf. Gesellschaft OR 530 (Gysler Claudio, Birsfelden; Gysler Jürg, Zug), Eigentum seit 1.6.1994. Erwerber: Gysler Jürg, Zug.

Neuer Veranstaltungskalender für das Alter

Januar bis Juli 2025



Auch in diesem Jahr gibt es wieder einen Veranstaltungskalender mit Angeboten für Seniorinnen und Senioren, der durch das "Netzwerk Alter in Birsfelden" erstellt wurde. Er beinhaltet zahlreiche Angebote von Sport über Vorträge bis hin zu geselligem Beisammensein.

Auch der Sozialkompass mit allgemeinen Informationen und Angeboten für Seniorinnen und Senioren in der Gemeinde Birsfelden ist neu in die Broschüre integriert.

Die Broschüre ist in der Gemeindeverwaltung, im Alterszentrum Birsfelden sowie in den Apotheken vor Ort erhältlich. Eine digitale Version des Veranstaltungskalenders gibt es zudem auf der Website der Gemeinde unter dem Thema Alter.



GEMEINDE
BIRSFELDEN
Fachstelle für Altersfragen

Roxy

Die Beständigkeit des Körpers

BA. Alternde professionelle Tänzerinnen und Tänzer verkörpern sowohl eine kraftvolle Erzählung als auch eine harte Realität, da Altersdiskriminierung viele verschiedene Ausdrucksformen findet, die ihr privates wie auch ihr berufliches Leben beeinflussen. Das Idealbild der Jugend ist stark in der westlichen Gesellschaft verankert und allgegenwärtig. So sind auf Theaterbühnen und besonders im Tanz alternde Körper selten zu sehen. Die Choreografin Sol Bilbao Lucuix entscheidet sich gegen gesellschaftliche Körperrnormen und gründet eine neue Compagnie. Für ever.body tut sie sich mit neun Tänzerinnen und Tänzern im Alter zwischen dreiundvierzig und fünf- undsechzig Jahren zusammen. Gemeinsam fordern sie diese Normen heraus, kreieren subversive Choreografien und feiern ihre vielfältigen Biografien als professionelle Tänzerinnen und Tänzer. Sie hinterfragen die Hierarchien der Arbeit im Ballett, und setzen während der Proben familienfreundliche Arbeitszeiten durch. ever.body zelebriert die Beständigkeit und die Vergänglichkeit des Körpers, in-



Die Aufführung fordert Schönheitsideale heraus und setzt auf Gleichberechtigung in der Tanzwelt.

Foto zVg

dem es sich auf spielerische und lustvolle Weise dem Stigma der Altersdiskriminierung entgegensetzt.

Vorstellungen: Samstag, 18. Januar, um 20 Uhr, Sonntag, 19. Januar, um 18 Uhr, Freitag, 24. Januar, und Samstag, 25. Januar, jeweils um 20 Uhr.

Am Sonntag, dem 19. Januar, wird parallel zur Vorstellung eine

Kinderbetreuung angeboten. Im Anschluss an die Vorstellung vom Freitag, dem 24. Januar, findet ein Publikumsgespräch mit dem künstlerischen Team statt. Am Samstag, dem 25. Januar, gibt es um 19.30 Uhr ein Warm Up vor der Vorstellung.

Alle weiteren Infos und Tickets unter www.theater-roxy.ch

Kolumne

Stöck, Wiis, Stich

Wenn ich das Jahr 2024 Revue passieren lasse, bin ich mit dem, was ich mir vorgenommen und erreicht habe, im Grossen und Ganzen zufrieden. Auf die Pause in der Urenkel-Produktion hatte ich keinen Einfluss, aber etwas hat mich erstaunt! Ich habe 2024 kein einziges Mal gejasst!



Von
Walo Wälchli*

Dabei war ich doch schon als Teenager ein talentierter und ehrgeiziger Kartenspieler. Aufgewachsen in Bern in einer Beiz, musste ich bereits während der Schulzeit einspringen, wenn ein Spieler fehlte. Als es mich dann achtzehnjährig nach Basel verschlug, war ich felsenfest überzeugt, zur Elite der besten Jasser schweizweit zu gehören. Meine Euphorie wurde allerdings jäh gebremst, als ich am Preisjassen des Zollmännerchors teilnahm. Als jüngster unter den übrigen, ausnahmslos im Ötzialter stehenden Teilnehmer, war ich zum vornherein als Greenhorn abgestempelt und wurde dementsprechend behandelt. Dass ich dennoch Vierter wurde, schrieb man nicht meinem Können, sondern unverdientem Dusel zu.

Jeder andere wäre nach dieser Episode am Boden zerstört gewesen. Aber nicht so der Walo! Er nahm jede Gelegenheit wahr, sein Spiel zu vervollkommen, es gab kein Mittagessen, Handball- oder Eishockey-Training, ohne dass nachher gejasst wurde und kein Jassturnier, an dem er nicht teilnahm. Okay, das alles ging nicht ohne Opfer vonstatten. So hatte ich während meiner intensiven Aktivzeit kaum Zeit zum Kindererziehen, dass Aidan und ihr Bruder Michel trotzdem etwas Rechtes geworden sind, haben sie vornehmlich meiner Göttergattin zu verdanken!

Meine Spielsucht hat im Lauf der Jahre rapide abgenommen und gipfelte im 2024, wo ich keine einzige Jasskarte anrührte! Für 2025 habe ich mir vorgenommen, wenigstens am Jassturnier unserer Wohngenossenschaft mitzumachen.

*von der Spielsucht geheilt

Was ist in Birsfelden los?

Januar

Sa 18. Ever.body

Alternde professionelle Tänzerinnen und Tänzer verkörpern sowohl eine kraftvolle Erzählung als auch eine harte Realität, da Altersdiskriminierung viele verschiedene Ausdrucksformen findet, die ihr privates wie auch ihr berufliches Leben beeinflussen. Das Idealbild der Jugend ist stark in der westlichen Gesellschaft verankert und allgegenwärtig. So sind auf Theaterbühnen und besonders im Tanz alternde Körper selten zu sehen. Theater Roxy, 20 Uhr.

So 19. Ever.body

Alternde professionelle Tänzerinnen und Tänzer verkörpern sowohl eine kraftvolle Erzählung als auch eine harte Realität, da Altersdiskriminierung viele verschiedene Ausdrucksformen findet, die ihr privates wie auch ihr berufliches Leben beeinflussen. Das Idealbild der Jugend ist stark in der westlichen Gesellschaft verankert und allgegenwärtig. So sind auf Theaterbühnen und besonders im Tanz alternde Körper selten zu sehen. Theater Roxy, 18 Uhr.

Mo 20. Lesen beginnt mit Sprachgefühl

Die Leseanimatorin Anja Noti erzählt spannende Geschichten für Kinder ab ca. 2,5 Jahren und ihre Begleitpersonen, 10 bis 10.45 Uhr, Freizeit- und Schulbibliothek Birsfelden.

Di 21. Eröffnung Themenweg

Die Fachstelle für Altersfragen, die Spitex Birsfelden und das Alterszentrum Birsfelden laden Sie herzlich zur Eröffnung des Themenwegs der Gesundheitsförderung Basel-Stadt «10 Impulse für deine psychische Gesundheit» ein, im Foyer des Alterszentrum Birsfelden, Eröffnung und Apéro 16.30 bis 17.30 Uhr.

Mi 22. Kulturhub

Immer mehr Kulturschaffende wagen den Schritt in die Selbstständigkeit und planen und finanzieren ihre eigenen Projekte, hier will KulturHub weiterhelfen, die Beratung ist kostenlos und kann ohne Voranmeldung besucht werden, die Beratungen werden mehrheitlich von Kathrin Walde und Maxine Devaud durchgeführt, Theater Roxy, 16.30 Uhr.

Fr 24. Ever.body

Alternde professionelle Tänzerinnen und Tänzer verkörpern sowohl eine kraftvolle

Erzählung als auch eine harte Realität, da Altersdiskriminierung viele verschiedene Ausdrucksformen findet, die ihr privates wie auch ihr berufliches Leben beeinflussen. Das Idealbild der Jugend ist stark in der westlichen Gesellschaft verankert und allgegenwärtig. So sind auf Theaterbühnen und besonders im Tanz alternde Körper selten zu sehen. Theater Roxy, 20 Uhr.

Sa 25. Ever.body

Alternde professionelle Tänzerinnen und Tänzer verkörpern sowohl eine kraftvolle Erzählung als auch eine harte Realität, da Altersdiskriminierung viele verschiedene Ausdrucksformen findet, die ihr privates wie auch ihr berufliches Leben beeinflussen. Das Idealbild der Jugend ist stark in der westlichen Gesellschaft verankert und allgegenwärtig. So sind auf Theaterbühnen und besonders im Tanz alternde Körper selten zu sehen. Theater Roxy, 20 Uhr.

Fehlt Ihr Anlass? Bitte melden Sie Einträge mit Datum, Wochentag, Zeit, Ort und Organisator an: redaktion@birsfelderanzeiger.ch

Energie

IWB erhält Schweizer Energiepreis

BA. Das Bundesamt für Energie verleiht jährlich den Watt d’Or für aussergewöhnliche Leistungen im Energiebereich. Gewinnerin der Kategorie Gebäude und Raum 2025 ist die Basler Energieversorgerin IWB mit dem Nanoverbund. Schweizweit einzigartig ist die Idee dahinter: Heizungen von Reihenhäusern werden miteinander verbunden und intelligent gesteuert.

Den Nanoverbund hat IWB in Basel bereits umgesetzt: Der Zusammenschluss von drei Liegenschaften führt im ersten Betriebsjahr zu einer finanziellen Einsparung von bis zu 15 Prozent. Zudem können die drei Liegenschaften, in welchen eine Wärmepumpe, Solarthermieanlagen und Gasheizungen eingebaut sind, durch den Zusammenschluss zu 90 Prozent erneuerbar heizen. Nanoverbünde eignen sich insbesondere in Regionen, Gemeinden und Stadtteilen, die nicht durch Fernwärme oder Wärmeverbünde erschlossen werden.

Impressum

Amtliches Publikationsorgan für die Gemeinde Birsfelden

Erscheint: jeden Freitag
 Auflage: 12 544 Expl. Grossauflage
 1 128 Expl. Normalauflage
 (WEMF-beglaubigt 2024)

Adresse

Greifengasse 11, 4058 Basel.
 Telefon 061 264 64 92
 redaktion@birsfelderanzeiger.ch
 www.birsfelderanzeiger.ch

Team

Stefan Fehlmann (Redaktionsleitung, sf),
 Stephanie Vetter-Beljean (Redaktorin, sv),
 Reto Wehrli (Gemeindeseiten, rw),
 Alan Heckel (Sport, ahe)

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Anzeigenverkauf

Büro: Greifengasse 11, 4058 Basel
 Telefon 061 645 10 00
 E-Mail: inserate@birsfelderanzeiger.ch
 Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

Jahresabonnement

Fr. 76.– inkl. 2,5% MwSt.
 Abo-Service: Telefon 061 264 64 64
 abo@lokalzeitungen.ch

Verlag

LV Lokalzeitungen Verlags AG
 Greifengasse 11, 4058 Basel
 www.lokalzeitungen.ch

Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder

Beachten Sie dazu unsere Richtlinien auf der Homepage.

Die LV Lokalzeitungen Verlags AG ist ein Unternehmen der Friedrich Reinhardt AG.



Herzlich willkommen in der «Schmiede»



Bei uns trifft traditionelle Küche auf kreative Neuinterpretation – und das in einem Ambiente, das zum Verweilen einlädt. Zum Jahresende überraschen wir Sie mit einer köstlichen Auswahl an Käse- und Fleischfondues sowie Raclette.

Besonders für Firmenanlässe und Familienfeiern bieten wir Ihnen unvergessliche Genussmomente in gemütlicher Atmosphäre. Unser aufmerksames Team freut sich darauf, Sie mit herzlichem Service zu verwöhnen.

Am Silvesterabend bieten wir zudem ein exklusives Jahresendmenü an – sichern Sie sich frühzeitig Ihren Platz!

Selbstverständlich erwarten Sie bei uns auch weiterhin beliebte Spezialitäten der italienischen Küche wie Pizza und Pasta. Und das Beste: Parkieren ist in unserer hauseigenen Einstellhalle kostenlos.



RESTAURANT
SCHMIEDE

Hardstrasse 2, 4127 Birsfelden
 info@restaurant-schmiede.ch
 www.restaurant-schmiede.ch
 Telefon +41 61 313 89 18

Öffnungszeiten
 Montag–Samstag 10.00–14.30 Uhr
 17.00–23.00 Uhr
 Sonntag 10.00–14.30 Uhr
 17.00–22.00 Uhr

Boden d. Pferderennbahn	verheiratetes Paar	zurücklegen, aufbewahren	überall	Fachgebiet (frz.)	Wirkung, Erfolg	Wassertier	Singvogel	Hase im Märchen	engl.: blau	Senn	dünner Pfannkuchen (frz.)
▶	▼	▼	▼	▼	einer Über-tretung schuldig	▶	▼	▼	▼	▼	Teller, Divisor eines Bruches
Stopp	▶	▼	3	sportlich, anständig (engl.)	▼	▼	US-Schauspieler, Regisseur (Woody)	▶	▼	▼	▼
frz.: Kirche	▶	▼	▼	5	ugs.: gleichgütig	▶	▼	▼	▼	▼	▼
Trauben-ernte	▶	▼	▼	Speisen-zubereiter Abk.: be-treffend	▼	▼	schrei-en	▶	7	▼	▼
bereits als Nachlass erhalten	▶	▼	▼	▼	engl.: Held	▶	▼	Kantons-haupt-stadt	▼	Acker-land	▼
▶	10	Miss-gunst	▼	▼	RESTAURANT SCHMIEDE	▶	Saiten-instrument	▶	▼	▼	9
Sommer-monat, sechster Monat	Abk. für e. Sprengstoff ugs.: Hftzkopf	▼	▼	6	Wiener Vergnü-gungspark	kleine drei-eckige Flagge	enthalt-same Lebens-weise	▶	gezo-gener Wechsel	▼	▼
Steige-rung von gut	Blüten-gewächs, Zier-pflanze	mit Du anreden	Hafen-stadt in Israel	chin. Schlag-instrument	hoch od. weit hervor-stehen	höchster Berg der Pyrenäen	ein Kanton	1	▼	▼	▼
ind. Reli-gions-stifter	▶	▼	▼	▼	Kreis-halb-messer	▶	▼	▼	▼	kleine Brücke	▼
ugs.: Löwe	▶	▼	Schweizer Zeichner (Jost) † 1591	▶	▼	▼	Abk.: Swiss Table Tennis	Abk.: Kantons-spital Aarau	▶	▼	▼
vorge-schicht-licher Abschnitt	▶	▼	▼	▼	Hohn, Aus-lachen	▶	▼	▼	4	▼	▼
Abk.: Madame	2	Teil-aspekt (frz.)	▶	▼	▼	▼	Szenen-aufbau bei ei-nem Film	▶	▼	▼	▼
allein, ver-lassen	▶	▼	▼	▼	Schutz-behauptung	8	▶	▼	▼	▼	▼

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Schicken Sie uns **bis Dienstag, 4. Februar, alle Lösungswörter des Monats Januar zusammen** per Postkarte oder E-Mail zu. Wir verlosen diesen Monat ein Exemplar des Buches «Mein Basel» aus dem Reinhardt Verlag. Unsere Adresse lautet Birsfelden Anzeiger, Greifengasse 11, 4058 Basel. E-Mails gehen mit Stichwort «Rätsel» und Absender an redaktion@birsfelderanzeiger.ch. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Einsendung erlauben die Teilnehmenden im Fall des Gewinns die Veröffentlichung ihres Namens und Wohnorts in dieser Zeitung. Viel Spass!